



Bürgergemeindeversammlung

RECHNUNG 2025 | BUDGET 2027

Montag, 11. Mai 2026, 20.00 Uhr
in der AEGERIHALLE
Alte Landstrasse 113, Unterägeri

BÜRGERGEMEINDE UNTERÄGERI

Referat

EIN MUSEUM FÜRS ÄGERITAL – REFERAT VON STEPHANIE MÜLLER

Seit 1978 sammelt die Bürgergemeinde Unterägeri historische Objekte zur Geschichte des Ägeritals. Mehrere Anläufe zur Gründung eines Orts- oder Talmuseums scheiterten lange an Standort-, Trägerschafts- und Finanzierungsfragen. Mit der Zentrumsüberbauung «Euw» ergab sich ab 2013 ein konkreter Standort.



Ein Info-Anlass im Jahr 2024 zeigte eine begrenzte Bereitschaft der Gemeinden im Ägerital zur finanziellen Beteiligung. Deshalb wurde das Projekt im Jahr 2025 re-dimensioniert und in Zusammenarbeit mit Vertretungen aus mehrere Gemeinden neu konzipiert. Rückmeldungen aus Politik, Fachwelt und einer Echo-Gruppe haben das Projekt weiter geschärft.

Das Konzept «Talgeschichten Ägeri» sieht ein deutlich reduziertes, finanziell tragbares Museumskonzept vor. Es konzentriert sich auf eine kleinere Fläche, eine schlankere Organisation und einen schrittweisen Aufbau. Geplant ist eine museale Nutzung des Untergeschosses der Überbauung «Euw» mit einem Eröffnungstermin im Sommer 2027 – bis dahin ist jedoch noch viel zu tun! Stephanie Müller informiert über die Umsetzung und die weitere Planung des Projekts.

Stephanie Müller studierte Kulturwissenschaften, Geschichte und Kulturmanagement an den Universitäten Zürich und Luzern. Heute arbeitet sie für diverse Museen als freischaffende Historikerin und Kulturmanagerin.



BÜRGERGEMEINDE
UNTERÄGERI

An die
Bürgerinnen und Bürger
der Bürgergemeinde Unterägeri
Unterägeri, 19. März 2026

BÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 11. MAI 2026

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrter Bürger

Der Bürgerrat Unterägeri freut sich, Sie am 11. Mai 2026 zur Bürgergemeindeversammlung begrüßen zu dürfen. Im Anschluss daran berichtet Stephanie Müller über das Konzept «Talgeschichten Ägeri».

TRAKTANDEN

1. Genehmigung des Protokolls der Wahlversammlung vom 29. September 2025
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2025
3. Genehmigung des Budgets 2027 und Kenntnisnahme vom Finanzplan 2028–2031
4. Einbürgerungen

Die Vorlage mit der Rechnung 2025 und dem Budget 2027 sowie den Berichten und Anträgen des Bürgerrats werden den Bürgerinnen und Bürgern, wohnhaft im Kanton Zug, zugestellt.

Sie kann auch auf der Bürgerkanzlei eingesehen werden.

Bürgerrat Unterägeri

Beat Iten-Müller	Jeanette Aklin
Bürgerpräsident	Bürgerschreiberin

Zur Vorbereitung der Traktanden findet folgende Parteiversammlung statt

Die Mitte Unterägeri, Dienstag, 28. April 2026, 20.00 Uhr, Seminarhotel

BEHÖRDEN, KOMMISSIONEN, STIFTUNGEN, ARBEITSGRUPPEN UND FUNKTIONÄRINNEN UND FUNKTIONÄRE DER BÜRGERGEMEINDE

Bürgerrat

Beat Iten-Müller · Bürgerpräsident
Finanzwesen
Stv. Liegenschaften

Bernadette Gardi-Bucher · Vizepräsidentin
Liegenschaften
Stv. Finanzwesen

Ursula Mahler-Henggeler · Fürsorgewesen
Stv. Bürgerrechtswesen

Werner Iten-Grob · Kulturelles/Heimatverbundenheit
Stv. Fürsorgewesen

Arthur Walker-Merz · Bürgerrechtswesen
Stv. Kulturelles/Heimatverbundenheit

Bürgerkanzlei

Jeanette Aklin · Bürgerschreiberin

Rechnungsprüfungskommission

Daniela Schär-Henggeler · Präsidentin
Colin Häusler
Carina Hegglin-Iten

Bürgerweibel

Markus Müller-Herger

Stiftungsrat St. Anna

Beat Iten-Müller

Stiftungsrat Chlösterli

Agnes Iten-Appert · Stiftungsratspräsidentin
Beat Iten-Müller · Stiftungsratsvizepräsident

Stiftungsrat Iten-Maritz-Stiftung

Beat Iten-Müller · Stiftungsratspräsident
Ursula Mahler-Henggeler
Josef Iten-Nussbaumer
Rita Nussbaumer-Iten
Josef Merz-Hasler

Arbeitsgruppe Ortskundliche Fachgruppe

Werner Iten-Grob · Vorsitz
Edith Henggeler-Platz
Edi Mahler-Henggeler

Baukommission Überbauung Euw

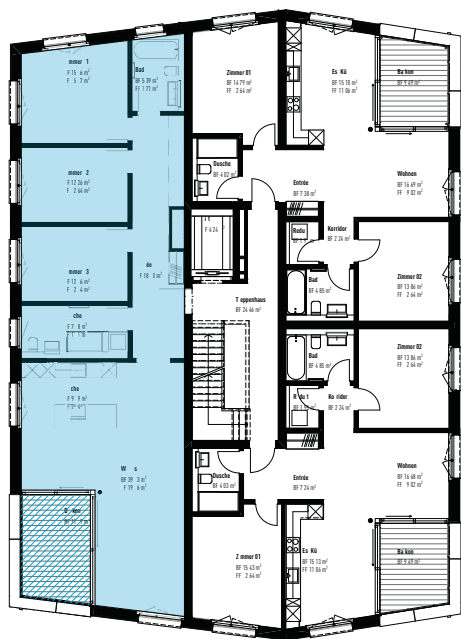
Beat Iten-Müller · Vorsitz
Benny Elsener
Bernadette Gardi-Bucher
Agnes Iten-Appert
Peter Iten-Bürgi

BERICHT DES BÜRGERRATS

Projektstand Überbauung Euw

Die Bauarbeiten an der Überbauung Euw konnten planmässig vorangetrieben werden. Die Erstbezüge für das Haus K erfolgte am 1. März 2026. Die Wohnungen in den Häusern M und P werden ihren Mieterinnen und Mieter am 1. Juni übergeben.

Die Erstvermietung der insgesamt 28 Wohnungen erfolgte durch eine interne Kommission, bestehend aus Bürger-rätin Bernadette Gardi (Vorsitzende, Ressort Immo-bilien), Bürgerrat Arthur Walker-Merz, Bürgerrätin Ursula Mahler-Henggeler sowie Bürgerschreiberin Jeanette Aklin.



Grundlage für die Vergabe bildeten eigens erarbeitete, interne Vergaberichtlinien. Sämtliche Wohnungen konnten ohne öffentliche Ausschreibung vermietet werden. Bereits vor Fertigstellung der Gebäude bekundeten über 300 Personen ihr Interesse an einer Wohnung, was es ermöglichte, einen grossen Teil der Wohnungen an Personen aus dem Ägerital und/oder dem Kanton Zug zu vergeben.

Die Erstvermietung sowie die anschliessende Verwaltung der Liegenschaften werden durch die Bürgerkanzlei übernommen. Neben den Wohnungen konnten auch die drei Gewerberäume erfolgreich bezogen werden. Darin nehmen eine Physiotherapiepraxis, ein Ärztezentrum sowie zwei Kindergärten ihren Betrieb auf. Die Überbauung mit ihren Wohn- und Gewerbenutzungen wurde in der Bevölkerung durchwegs positiv aufgenommen.

Zur offiziellen Einweihung der Überbauung Euw am 9. Mai von 10.00 bis 14.00 Uhr ist die Bevölkerung von Unterägeri herzlich eingeladen.

Verstärkung für die Bürgerkanzlei

Zur Bewältigung der zusätzlichen Aufgaben im Immobilienbereich konnte mit Sabrina Bühlmann-Iten eine fachlich kompetente zweite Mitarbeiterin in einem 20 %-Pensum gewonnen werden. Frau Bühlmann-Iten ist Treuhänderin mit eidg. Fachausweis und bringt fundierte Fachkenntnisse im treuhänderischen und immobilienbezogenen Bereich mit. Aufgrund ihrer Ausbildung und Erfahrung kann sie die Bürgerschreiberin insbesondere bei fachlichen Fragestellungen unterstützen und zur sachgerechten Bearbeitung der anfallenden Aufgaben beitragen.

Europäische Tage des Denkmals 2025

Am 13. und 14. September 2025 beteiligte sich die Bürgergemeinde Unterägeri an den Europäischen Tagen des Denkmals. Der Anlass startete mit einem Eröffnungsapéro beim Pfarreiheim Sonnenhof, begleitet von Kurzansprachen von Landammann Andreas Hostettler, Gemeindepräsident Fridolin Bossard sowie Karin Artho, Leiterin des Amts für Denkmalpflege und Archäologie. Ein Apéro und der anschliessende Festbetrieb boten Raum für Begegnungen und Austausch.

Den Besucherinnen und Besuchern wurde ein vielfältiges Programm geboten. In der Marienkirche Unterägeri wurde aufgezeigt, wie Kulturgüter in Notfällen geschützt und gerettet werden.

Archäologische Einblicke in die Geschichte der spätmittelalterlichen Gasthäuser Hirschen und Kreuz vermittelten anschaulich die Arbeitsweise des Amts für Denkmalpflege und Archäologie. Ein geführter Rundgang durch den Dorfkern thematisierte den Ortsbildschutz sowie die historische Entwicklung und zukünftige Herausforderungen des Zentrums.

Ein besonderes Angebot für Kinder und Jugendliche stellte das BaukulturMOBIL bei der Marienkirche dar, bei dem Baukultur spielerisch und kreativ vermittelt wurde. Ebenfalls Teil des Programms war eine Führung durch die Bossard Schule, die eindrücklich die Entwicklung der Ägerer Kur- und Heimanstalten vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart aufzeigte.

Die Bürgergemeinde Unterägeri öffnete zudem im Rahmen eines Tags der offenen Tür die ortskundliche Sammlung im Chlösterli. Die Anreise mit einem Oldtimer-Shuttlebus vom Dorf zum Chlösterli erwies sich dabei als besonderes Highlight. Der Anlass stiess insgesamt auf grosses Interesse und wurde von der Bevölkerung sehr positiv aufgenommen.



Dorfführungen

Dorfführer Geni Häusler begeistert mit seinem Wissen und seiner Leidenschaft. Mit ausgewählten Bildern aus seiner Sammlung zeigt er vor Ort spannende Vergleiche zwischen früher und heute. Die öffentlichen Dorfführungen sind kostenlos. Die nächsten Termine werden rechtzeitig auf www.bg-unteraeageri.ch und auch auf www.guidle.ch und der Plattform Crossiety publiziert.

Talgeschichten Ägeri

Die Projektgruppe unter der Leitung von Stephanie Müller (Historikerin, Projektleitung) hat gemeinsam mit Margarethe Greiner (Museumsberatung), Thomas Baggenstos (Architekt) sowie den Gemeindevertretenden Werner Iten (Bürgerrat Unterägeri), Yvonne Wicky (Bürgerrätin Oberägeri) und Andreas Betschart (Kulturbeauftragter der Einwohnergemeinden Unter- und Oberägeri) ein tragfähiges Konzept für ein kulturhistorisches Angebot im Ägerital erarbeitet. Aufgrund der Rückmeldungen aus den Gemeinden wurde das ursprüngliche Projekt weiterentwickelt und 2025 in einer redimensionierten «Light-Variante» konkretisiert. Parallel wurde eine Echo-Gruppe mit Vertreterinnen und Vertretern aus Vereinen, Politik und Bevölkerung einbezogen. Der Projektgruppe sowie allen weiteren beteiligten Personen, die sich in den Prozess eingebracht und zur Weiterentwicklung des Projekts beigetragen haben, gebührt grosser Dank. Details zum Konzept und zum weiteren Vorgehen werden im anschliessenden Referat von Stephanie Müller erläutert.

Herzlichen Dank

Der Bürgerrat dankt der Ortskundlichen Fachgruppe und der Projektgruppe Talgeschichten für ihr Engagement bei der Erfüllung der kulturellen Aufgaben der Bürgergemeinde. Ein herzlicher Dank gebührt auch den freiwilligen Helferinnen und Helfern, welche die Fachgruppe zusätzlich beim Transport, der Reinigung und Instandstellung des Sammelguts tatkräftig unterstützen.

Unterägeri, 19. März 2026

Für den Bürgerrat:

Beat Iten-Müller, Bürgerpräsident
Jeanette Aklin, Bürgerschreiberin

JAHRESBERICHT UND JAHRESRECHNUNG DER ITEN-MARITZ-STIFTUNG

Die Iten-Maritz-Stiftung richtet Beiträge dort aus, wo andere Institutionen keine finanzielle Hilfe gewähren. Es handelt sich dabei um die Unterstützung für Kinder von Familien, welche finanziell benachteiligt sind. Alle Gesuche werden an der jährlichen Sitzung des Stiftungsrats im Juni behandelt. Beiträge können nur ausgerichtet werden, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind und die Gesuchstellerin oder der Gesuchsteller das 16. Altersjahr noch nicht erreicht hat.

Im Berichtsjahr 2025 konnte der Stiftungsrat wiederum einigen Kindern einen willkommenen finanziellen Beitrag gewähren.

Beiträge wurden ausgerichtet für:

- Saison- und Jahresbeiträge bei Vereinszugehörigkeit; Schwimmkurse; Theatergruppen;
- verschiedene Lager wie Pfadi-, Schul-, und Schneesportlager;
- Musikunterricht und Mietkosten von Musikinstrumenten;
- Zahnstellungskorrekturen.

Der Bürgerrat ermuntert hiermit alle, die von der Iten-Maritz-Stiftung Gebrauch machen könnten, sich mit der Verwaltung der Iten-Maritz-Stiftung (c/o Bürgerkanzlei) in Verbindung zu setzen, um eine Anspruchsberechtigung abzuklären.

Jahresrechnung 2025 der Iten-Maritz-Stiftung

BILANZ PER 31.12.2025

Aktiven

Sparkonto Raiffeisenbank	CHF	52'398
Kontokorrent Zuger Kantonalbank	CHF	5'220
Sparkonto Zuger Kantonalbank (neu)	CHF	43'097
Darlehen Bürgergemeinde	CHF	300'000
Verrechnungssteuerguthaben	CHF	1'808
Wertschriften mit beobachtbarem Marktpreis	CHF	261'145
Total Aktiven	CHF	663'668

Passiven

Transitorische Passiven	CHF	1'643
Stiftungsvermögen	CHF	587'814
Ausgaben-/Ertragsüberschuss	CHF	4'132
Wertanpassung Aktien	CHF	70'078
Total Passiven	CHF	663'668

ERFOLGSRECHNUNG 2025

Einnahmen

Aktivzinsen	CHF	9'101
-------------	-----	-------

Ausgaben

Vergabungen	CHF	3'300
Verwaltung	CHF	1'124
Bankspesen	CHF	545

Total Einnahmen	CHF	9'101
Total Ausgaben	CHF	4'969

Einnahmenüberschuss (–)

CHF	4'132
------------	--------------

TRAKTANDUM 1

Genehmigung des Protokolls der Wahlversammlung vom 29. September 2025

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrter Bürger

Die Wahlversammlung vom 29. September 2025 wurde von 88 stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürgern besucht.

Folgende Traktanden standen zur Behandlung an:

1. Genehmigung des Protokolls der Bürgergemeinde- versammlung vom 12. Mai 2025

Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 12. Mai 2025 wird einstimmig genehmigt.

2. Erneuerungswahlen für die Amtsdauer 2026–2029

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über den Ablauf der Erneuerungswahlen.

Wahl als Mitglieder des Bürgerrats

Seitens der Parteien sind folgende Vorschläge eingegangen: Beat Iten-Müller (bisher), Bernadette Gardi-Bucher (bisher), Arthur Walker (bisher), Werner Iten-Grob (bisher) und Ursula Mahler-Henggeler (bisher).

Beat Iten-Müller, Bernadette Gardi-Bucher, Arthur Walker-Merz, Werner Iten-Grob und Ursula Mahler-Henggeler werden einstimmig gewählt.

Präsident Beat Iten gratuliert den Kandidatinnen und Kandidaten zu ihrer Wahl in den Bürgerrat Unterägeri.

Wahl des Bürgerpräsidenten oder der Bürgerpräsidentin

Vizepräsidentin Bernadette Gardi-Bucher übernimmt das Wahlverfahren für den Präsidenten. Als Präsident wird Beat Iten-Müller vorgeschlagen.

Beat Iten-Müller wird einstimmig gewählt.

Beat Iten-Müller bedankt sich für das Vertrauen. Er freut sich, dass er den Bürgerrat mit bewährter Zusammensetzung für die nächsten vier Jahre führen darf.

Wahl der Rechnungsprüfungskommission

Beat Iten-Müller hält fest, dass Präsident Sandro Iten den Rücktritt aus der Rechnungsprüfungskommission gegeben hat. Seitens der Parteien werden Colin Häusler (bisher), Daniela Schär-Henggeler (bisher) und Carina Hegglin-Iten (neu) vorgeschlagen.

Colin Häusler, Daniela Schär-Henggeler und Carina Hegglin-Iten werden einstimmig gewählt.

Wahl des Präsidenten der Rechnungsprüfungs- kommission

Als Präsidentin wird seitens der Parteien Daniela Schär-Henggeler vorgeschlagen. Weitere Vorschläge sind nicht eingegangen.

Daniela Schär-Henggeler wird einstimmig gewählt.

Beat Iten-Müller gratuliert den Mitgliedern der Rechnungsprüfungskommission zur Wiederwahl.

3. Einbürgerungen

Bürgerrat Arthur Walker erhält das Wort zur Bekanntgabe der Neubürgerinnen und Neubürger von Unterägeri. Die Neubürgerinnen und Neubürger werden persönlich begrüsst, und sie dürfen ihre Einbürgerungsurkunde entgegennehmen.

Neubürgerinnen und Neubürger der Gemeinde

Schweizerinnen und Schweizer

Gemäss §9 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes hat der Bürgerrat seit der letzten Mitteilung kein Gesuch von einer Schweizerin beurteilt.

Ausländerinnen und Ausländer

Gemäss §10 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes hat der Bürgerrat seit der letzten Mitteilung zwei Gesuche positiv beurteilt und den Gesuchstellerinnen und den Gesuchstellern das Schweizerbürgerrecht der Gemeinde Unterägeri erteilt.

Erleichterte Einbürgerungen durch das Staatssekretariat für Migration (SEM)

Gemäss Art. 21. Abs. 1 des Bürgerrechtsgesetzes hat das Staatssekretariat für Migration seit der letzten Mitteilung zwei Gesuche positiv beurteilt und den Gesuchstellerinnen das Schweizerbürgerrecht der Gemeinde Unterägeri erteilt.

Der Bürgerrat Unterägeri heisst alle Neubürgerinnen und Neubürger herzlich willkommen.

Motionen/Interpellationen

Es sind keine Motionen oder Interpellationen eingegangen.

Auflage des ausführlichen Protokolls

Das ausführliche Protokoll ist vom Bürgerrat eingesehen und als richtig befunden worden. Es liegt in der Bürgerkanzlei zur Einsichtnahme auf.

Die Gemeindeversammlung hat über die Genehmigungs- und Abänderungsanträge zum Protokoll zu beschliessen.

Antrag:

Das Protokoll der Wahlversammlung vom 29. September 2025 sei zu genehmigen.

Unterägeri, 19. März 2026

Für den Bürgerrat:

Beat Iten-Müller, Bürgerpräsident
Jeanette Aklin, Bürgerschreiberin

TRAKTANDUM 2

Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Bericht und Antrag des Bürgerrats und Antrag der Rechnungsprüfungskommission an die Bürgergemeindeversammlung vom 11. Mai 2026

Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 11'515.85 ab. Das Budget sah einen Ertragsüberschuss von CHF 4'000 vor.

A Erfolgsrechnung

1. Allgemeine Verwaltung

Die Allgemeine Verwaltung schliesst mit einem Aufwand von CHF 399'651 und einem Ertrag von CHF 70'800, was zu einem Netto-Mehraufwand von CHF 328'851 führt. Im Vergleich zum Budget ergibt sich ein reduzierter Mehraufwand von CHF 13'451. Die Mehraufwendungen in den Konten Drucksachen und Publikationen (011.3102.00) sowie Dienstleistungen Dritter (011.3130.00) sind auf die im vergangenen September durchgeführte Wahlversammlung zurückzuführen. Die Entschädigungen des Bürgerrats und der Bürgerschreiberin sind aufgrund der vielen Einbürgerungssitzungen etwas höher ausgefallen. Im Konto Hardware und immaterielle Anlagen (022.3113.00) ist die Lizenz für die Geschäfts- und Dokumentenverwaltungssoftware enthalten. Verschiedene Mehraufwendungen stehen im Zusammenhang mit dem EUW. Die erhöhten Aufwendungen für Telefongebühren und Porti (Konto 022.3130.04) sind auf das erhöhte Postaufkommen im Rahmen der Vermietung der EUW-Wohnungen zurückzuführen. Zudem entstanden im Konto 022.3153.00 (Informatik-Unterhalt Hard- und Software) Mehraufwendungen infolge der Erweiterung des Immobilienprogramms aufgrund der neuen Wohnungen im EUW.

Aufgrund der hohen Erträge aus Einbürgerungsgesuchen im laufenden Jahr wurde beschlossen, ausserordentliche Aufwendungen im Konto 029.3300.00 in der Höhe von CHF 60'000 vorzunehmen. Wie bereits anlässlich der Bürgergemeindeversammlung im Mai 2025 informiert, ist der Anstieg der Einbürgerungsgesuche darauf zu schliessen, dass per 1.1.2025 eine Gesetzesänderung in Kraft getreten ist.

2. Kulturelles

In den laufenden Betriebsbeiträgen wurden die Kosten für die Erarbeitung des Museumsprojekts (Light-Version) erfasst.

3. Soziale Sicherheit

Das Dikasterium Fürsorge weist einen Mehraufwand von CHF 22'811 aus, budgetiert war ein Mehraufwand von CHF 48'500.

4. Finanzen und Steuern

Das Finanzwesen verzeichnet einen Ertragsüberschuss von CHF 404'061. Das Budget sah einen Mehrertrag von CHF 417'100 vor. Diesbezüglich ist festzuhalten, dass die Wertschriften wiederum einen massiven Anstieg verzeichnet haben.

B Investitions- und Anlagentätigkeit

Es wurden keine Investitionen getätigt. Für die Projektierung Neubau EUW wurden im Jahr 2025 CHF 11'107'464.22 verbucht und aktiviert. Für den baulichen Unterhalt im Bürgerhaus wurden rund 30% über dem Budget ausgegeben. Dies ist auf die Renovation einer Wohnung (neue Küche) infolge Wegzug eines langjährigen Mieters zurückzuführen.

C Bilanz

Die Bilanzsumme nahm gegenüber dem Vorjahr um CHF 11'129'504.92 zu.

Die Entwicklung des Eigenkapitals wird beim Eigenkapitalnachweis dargestellt.

D Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung ist in der Gesamtübersicht der Jahresrechnung 2025 ersichtlich.

Bericht und Antrag der Rechnungskommission und Antrag des Bürgerrats

Sehr geehrte Mitbürgerin, sehr geehrter Mitbürger

Als Rechnungsprüfungskommission der Bürgergemeinde Unterägeri haben wir die auf den 31. Dezember 2025 abgeschlossene Jahresrechnung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Wir stellen fest, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Rechnungsergebnisses die gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung 2025 zu genehmigen und dem Antrag des Bürgerrats über die Verwendung des Ertragsüberschusses zuzustimmen.

Unterägeri, 25. Februar 2026

Die Rechnungsprüfungskommission

Daniela Schär-Henggeler, Präsidentin
Colin Häusler
Carina Hegglin-Iten

Antrag:

Der Bürgerrat beantragt der Bürgergemeindeversammlung vom 11. Mai 2026:

1. Die Jahresrechnung der Bürgergemeinde Unterägeri für das Jahr 2025 wird genehmigt. Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt.
2. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung 2025 in der Höhe von CHF 11'515.85 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Unterägeri, 19. März 2026

Für den Bürgerrat

Beat Iten-Müller, Bürgerpräsident
Jeanette Aklin, Bürgerschreiberin

Jahresrechnung 2025 Gesamtübersicht

Erfolgsrechnung

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026		Budget 2027	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	347'858.50	54'200.00	335'400	20'000	399'651.96	70'800	338'900	25'000	340'100	30'000
3	Kultur	90'449.85	470.00	49'200	0	40'945.25	63.50	47'800	0	52'800	0
5	Soziale Sicherheit	82'266.80	45'629.95	79'000	30'500	23'211.25	400	52'500	19'300	53'300	1'200
9	Finanzen und Steuern	102'762.80	524'859.32	111'900	529'000	126'248.01	530'308.82	102'600	507'500	1'275'500	1'805'500
	Total	623'337.95	625'159.27	575'500	579'500	590'056.47	601'572.32	541'800	551'800	1'721'700	1'836'700
	Rechnungsabschluss/(-defizit)	1'821.32		4000		11'515.85		10'000		115'000	

Anlagentätigkeit

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026		Budget 2027	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9631.5040.00	Baukredit inkl. Projektierungs-kredit Neubau Euw (FV)	5'587'480.15		12'000'000		11'107'464.22		7'000'000			1'287'000
	Total Ausgaben	5'587'480.15		12'000'000		11'107'464.22		7'000'000			
	Total Einnahmen		0		0		0		0		1'287'000

Bilanz

Nummer	Bezeichnung	31.12.2024		31.12.2025	
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
10	Finanzvermögen FV	22'824'629		34'014'134	
14	Verwaltungsvermögen (VV)	72'002		12'002	
20	Fremdkapital		12'433'164		23'551'154
29	Eigenkapital		10'463'467		10'474'982
		22'896'631	22'896'631	34'026'136	34'026'136

Jahresrechnung 2025 Gesamtübersicht

Kennzahlen § 9 FHV

	Budget	Rechnung	Budget	Budget
	2025	2025	2026	2027
Bruttoverschuldungsanteil Anteil des laufenden Ertrags, der benötigt wird, um die Bruttoschulden abzutragen.		4'064 %		
Nettoschuld I pro Bürgerin und Bürger in CHF Die Nettoschuld gibt an, wie hoch das Fremdkapital minus das Finanzvermögen pro Einwohnerin und Einwohner ist. Ein negativer Wert bedeutet ein Nettovermögen.		– 4'688		
Nettoverschuldungsquotient Anteil der direkten Steuern natürlicher und juristischer Personen, der erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.	n.a.*	n.a.*	n.a.*	n.a.*
Selbstfinanzierungsanteil Anteil des laufenden Ertrags, der zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann.	– 7 %	12.4 %	2.8 %	6.3 %
Selbstfinanzierungsgrad Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Kapitaldienstanteil Anteil des laufenden Ertrags, der durch den Zinsdienst und die Abschreibungen belastet ist.	7 %	14.4 %	5.4 %	30.8 %
Zinsbelastungsanteil Anteil des laufenden Ertrags, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.	6 %	4 %	4.5 %	30.8 %
Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an. Er gibt an, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wird.	0 %	0 %	0 %	0 %

* Diese Kennzahl ist auf der Bürgergemeinde Unterägeri nicht anwendbar, da der Steuerfuss bei 1% mit einem Steuerrabatt von 1 % bei 0 % ist und so kein Steuereinkommen generiert wird.
Die ausgewiesenen Steuereinkünfte sind Steuern aus Vorjahren.

Jahresrechnung 2025 Gesamtüberblick

Erfolgsrechnung nach institutioneller/funktionaler Gliederung

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026		Budget 2027	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	347'858.50	54'200.00	335'400	20'000	399'651.96	70'800.00	338'900	25'000	340'100	30'000
011	Bürgergemeindeversammlung und RPK	12'518.45		13'600		18'688.20		13'700		14'200	
3000.01	Entschädigung Rechnungsprüfungskommission	1'559.00		1'600		1'575.00		1'700		1'700	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	7'746.90		8'500		11'051.10		8'500		8'500	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	3'212.55		3'500		6'062.10		3'500		4'000	
012	Bürgerrat	133'740.21		139'700		140'889.79		130'000		122'300	
3000.02	Entschädigung Bürgerrat	71'293.50		68'500		78'200.80		70'000		71'000	
3000.03	Entschädigung Weibel	394.00		900		398.00		500		500	
3000.04	Entschädigung Kommissionen	4'529.00		2'700		3'111.00		2'700		3'300	
3000.05	Entschädigung Kommissionen Kulturelles	17'350.00		14'700		9'124.80		12'500		5'000	
3050.00	AG Beiträge AHV, IV, EO, ALV	5'438.03		5'700		3'634.65		5'700		3'900	
3053.00	AG Beiträge Unfallversicherungen	94.26		200		114.69		200		200	
3130.02	Repräsentationen, Geschenke	6'722.42		20'000		18'807.15		9'000		9'000	
3130.03	Freier Kredit Bürgerrat	11'339.70		12'000		11'835.40		12'000		12'000	
3170.00	Reisekosten und Spesen	2'280.30		2'100		2'378.30		2'100		2'100	
3636.01	Beitrag an den Verband der Bürgergemeinden des Kantons Zug	1'905.00		2'300		2'182.00		2'300		2'300	
3636.02	Beiträge Kulturförderung	12'394.00		10'600		11'103.00		13'000		13'000	
022	Kanzlei	192'946.10	54'200.00	172'000	20'000	176'293.38	70'800.00	182'600	25'000	195'800	30'000
3010.00	Gehälter, Sitzungsgelder Kanzlei	92'707.00		92'900		95'443.80		94'000		95'000	
3050.00	AG Beiträge AHV, IV, EO, ALV	7'457.22		8'300		7'468.99		8'400		7'500	
3052.00	AG Beiträge Pensionskassen	7'164.00		7'200		7'404.25		7'200		7'500	
3053.00	AG Beiträge Unfallversicherungen	221.40		400		207.81		400		400	
3055.00	AG Beiträge Krankentaggeldversicherungen	2'826.20		4'000		2'701.50		4'000		4'000	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals					2'340.00					
3100.00	Büromaterial	1'623.65		2'500		2'424.50		2'000		2'500	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	0.00		100		125.85		100		100	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	54.05		500		645.00		200		500	
3110.00	Büromöbel und -geräte	149.00		200		0.00		200		200	
3113.00	Hardware und Immaterielle Anlagen	35'829.43		11'300		15'302.88		17'500		17'500	
3130.04	Telefongebühren und Porti	3'335.75		3'300		4'291.45		3'300		3'900	
3132.01	Mantelvertrag Archivierung Staatsarchiv					0.00				10'500	
3132.02	Externer Berater, Rechtsgeschäfte	975.00		2'000		0.00		2'000		2'900	
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'315.20		1'100		1'315.20		1'400		1'400	
3134.01	Haftpflichtversicherungsprämien	2'138.90		2'400		1'797.50		2'400		2'400	
3144.00	Betriebskosten Bürgerkanzlei	2'966.15		3'500		2'682.70		3'500		3'500	
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0.00		500		0.00		500		500	
3153.00	Informatik-Unterhalt Hard- und Software	10'183.15		7'800		8'141.95		11'500		11'500	
3920.00	Eigenmiete Bürgerkanzlei	24'000.00		24'000		24'000.00		24'000		24'000	
4210.01	Einbürgerungsgebühren		54'200.00		20'000		70'800.00		25'000		30'000

Jahresrechnung 2025 Gesamtüberblick

Erfolgsrechnung nach institutioneller/funktionaler Gliederung

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026		Budget 2027	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
029	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	8'653.74		10'100		63'780.59		12'600		7'800	
3010.00	Entschädigung des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'357.55		2'600		2'491.08		2'600		2'600	
3050.00	AG Beiträge AHV, IV, EO, ALV	192.75		300		194.91		300		300	
3053.00	AG Beiträge Unfallversicherungen	3.44		100		3.30		100		100	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	39.15		300		91.50		300		300	
3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	1'060.85		800		999.80		800		1'000	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	0.00		1'000		0.00		3'500		3'500	
3300.00	Abschreibungen Sachanlagen	5'000.00		5'000		60'000.00		5'000			
3.00	Kultur	90'449.85	470.00	49'200		40'945.25	63.50	47'800		52'800	
329	Kulturelles	90'449.85		49'200		40'945.25		47'800		52'800	
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'283.20		1'500		1'283.20		1'500		1'500	
3160.00	Miete	6'000.00		6'000		6'000.00		6'000		6'000	
3635.00	Laufende Betriebsbeiträge	33'982.25		38'400		30'512.05		37'000		42'000	
3635.01	Aktivitäten 150 Jahre Gemeindeaufteilung	46'134.40									
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	3'050.00		3'300		3'150.00		3'300		3'300	
4390.01	Buchverkauf		470.00				63.50				
5.00	Soziale Sicherheit	82'266.80	45'629.95	79'000	30'500	23'211.25	400.00	52'500	19'300	53'300	1'200
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso			2'000				2'500		3'300	
3636.04	Alimenteninkassostelle			2'000				2'500		3'300	
572	Wirtschaftliche Hilfe	80'670.55	45'629.95	66'000		22'743.20	400.00	48'000	19'300	37'000	1'200
3636.05	Beschäftigungsprojekte	10'120.00				1'260.00		10'500		12'000	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	70'550.55		66'000		21'483.20		37'500		25'000	
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligung Dritter		20'429.95		5'500				6'000		1'200
4390.00	Übriger Ertrag		25'200.00		25'000		400.00		13'300		
579	Fürsorge, Übriges	1'596.25		11'000		468.05		2'000		13'000	
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden	1'596.25		3'000							
3632.00	Laufende Betriebsbeiträge an Gemeinde									11'000	
3635.00	Beiträge an private Unternehmungen			8'000		468.05		2'000		2'000	

Jahresrechnung 2025 Gesamtüberblick

Erfolgsrechnung nach institutioneller/funktionaler Gliederung

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026		Budget 2027	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9.00	Finanzen und Steuern	102'762.80	524'859.32	111'900	529'000	126'248.01	530'308.82	102'600	507'500	1'275'500	1'805'500
910	Steuern		73.60				59.15				
3611.00	Entschädigung an Kantone und Konkordate										
4000.02	Einkommenssteuern natürliche Personen Vorjahr										
4000.02	Nachsteuern natürliche Personen		73.60				59.15				
961	Finanzaufwand und -ertrag	34'729.40	50'299.72	41'900	23'200	37'620.86	48'565.67	37'100	37'700	546'900	37'700
3401.00	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten Bürgerhuus	33'887.25		41'900	23'200	35'987.55		36'000	23'200	36'900	
3401.01	Fondsverzinsung	261.00		300		259.80		300		300	
3401.02	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten Euw									509'000	
3420.00	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	581.15		800		1'373.51		800		700	
4400.00	Zinsen füssige Mittel		14'659.72		6'200		13'075.67		12'700		12'700
4420.00	Dividenden		9'900.00		10'000		10'210.00		10'000		10'000
4440.00	Marktwertanpassung Aktien		25'740.00		7'000		25'280.00		15'000		15'000
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	68'033.40	474'486.00	70'000	455'800	88'627.15	481'684.00	65'500	469'800	728'600	1'767'800
3010.00	Gehälter, Sitzungsgelder Verwaltung Euw									25'000	
3050.00	AG Beiträge AHV, IV, EO, ALV									2'000	
3052.00	AG Beiträge Pensionskassen									2'000	
3053.00	AG Beiträge Unfallversicherungen									100	
3055.00	AG Beiträge Krankentaggeldversicherungen									1'000	
3430.02	Baulicher Unterhalt Bürgerhuus	61'621.25		59'000		82'159.70		59'000		71'000	
3430.03	Baulicher Unterhalt Euw										
3134.00	Sachversicherungsbeiträge Bürgerhuus	6'412.15		11'000		6'467.45		6'500		6'500	
3439.01	Sachversicherungsbeiträge Euw									21'000	
3441.00	Wertberichtigung Finanzvermögen									600'000	
4430.02	Mietzinse Bürgerhuus (Abzüglich Miete Kanzlei 24'000)		358'676.00		340'000		365'874.00		354'000		365'000
4430.03	Mietzinse Euw										1'287'000
4430.99	Baurechtszinsen		91'810.00		91'800		91'810.00		91'800		91'800
4920.00	Ertrag Miete Kanzlei		24'000.00		24'000		24'000.00		24'000		24'000
5040.00	Projekt Überbauung Euw										
990	Finanzpolitische Reserve, Einlagen und Entnahmen				50'000.00				10'000.00		
3894.00	Einlage Finanzpolitische Reserve										
	Total	623'337.95	625'159.27	575'500	579'500	590'056.47	601'572.32	541'800	551'800	1'721'700	1'836'700
0	Allgemeine Verwaltung	347'858.50	54'200.00	335'400	20'000	399'651.96	70'800.00	338'900	25'000	340'100	30'000
3.00	Kultur	90'449.85	470.00	49'200		40'945.25	63.50	47'800		52'800	
5.00	Soziale Sicherheit	82'266.80	45'629.95	79'000	30'500	23'211.25	400.00	52'500	19'300	53'300	1'200
9.00	Finanzen und Steuern	102'762.80	524'859.32	111'900	529'000	126'248.01	530'308.82	102'600	507'500	1'275'500	1'805'500
	Ertragsüberschuss/(Aufwandüberschuss)	1'821.32		4'000		11'515.85		10'000		115'000	

Jahresrechnung 2025 Gesamtübersicht

Erfolgsrechnung – Gestufter Erfolgsausweis

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027
30	Personalaufwand	213'587.35	210'100	214'414.58	210'300	233'100
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	98'255.35	90'900	95'235.58	91'800	105'300
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'000.00	5'000	60'000.00	5'000	0
36	Transferaufwand	179'732.45	133'600	70'158.30	108'100	113'900
	Total betrieblicher Aufwand	496'575.15	439'600	439'808.46	415'200	452'300
40	Fiskalertrag	73.60	0	59.15	0	0
42	Entgelte	74'629.95	25'500	70'800	31'000	31'200
43	Verschiedene Erträge	25'670.00	25'000	463.50	13'300	0
	Total betrieblicher Ertrag	100'373.55	50'500	71'322.65	44'300	31'200
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	– 396'201.60	– 389'100	– 368'485.81	– 370'900	– 421'100
34	Finanzaufwand	102'762.80	111'900	126'248.01	102'600	1'245'400
44	Finanzertrag	500'785.72	455'000	506'249.67	483'500	1'781'500
	Ergebnis aus Finanzierung	398'022.92	343'100	380'001.66	380'900	536'100
	Operatives Ergebnis	1'821.32	– 46'000	11'515.85	10'000	115'000
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0	0.00	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	50'000	0	0.00	0
	Ausserordentliches Ergebnis	1'821.32	4'000	11'151.855	10'000	115'000
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss (+) Aufwandüberschuss (–)	1'821.32	4'000	11'515.85	10'000	115'000
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	24'000.00	24'000	24'000	24'000	24'000
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	24'000.00	24'000	24'000	24'000	24'000
	Total Aufwand	623'337.95	575'500	590'056.47	541'800	1'721'700
	Total Ertrag	625'159.27	579'500	601'572.32	551'800	1'836'700

Jahresrechnung 2025 Gesamtübersicht

Bilanz Aktiven (nach Sachgruppen)

Nummer	Bezeichnung	31.12.2024	31.12.2025
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	367'616.99	420'345.26
101	Forderungen	8'595.90	10'358.53
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	490.40	2'760.20
	Umlaufvermögen	376'703.29	433'463.99
107	Finanzanlagen	1'368'940	1'394'220.00
108	Sachanlagen FV	21'078'986.15	32'186'450.37
	Anlagevermögen Finanzvermögen	22'447'926.15	33'580'670.37
	Total Finanzvermögen	22'824'629.44	34'014'134.36
140	Sachanlagen VV	72'002.00	12'002.00
	Anlagevermögen Verwaltungsvermögen	72'002.00	12'002.00
	Total Verwaltungsvermögen	72'002.00	12'002.00
	Total Aktiven	22'896'631.44	34'026'136.36

Bilanz Passiven (nach Sachgruppen)

Nummer	Bezeichnung	31.12.2024	31.12.2025
200	Laufende Verbindlichkeiten	53'220.10	43'871.65
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	28'411.00	28'892.00
	Kurzfristiges Fremdkapital	81'631.10	72'763.65
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	12'299'074.85	23'426'171.57
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	52'458.60	52'218.40
	Langfristiges Fremdkapital	12'351'533.45	23'478'389.97
	Total Fremdkapital	12'433'164.55	23'551'153.62
291	Fonds im Eigenkapital	1'435'954.00	1'435'954.00
	Zweckgebundenes Eigenkapital	1'435'954.00	1'435'954.00
294	Finanzpolitische Reserve	8'428'348.59	8'428'348.59
299	Bilanzüberschuss	599'164.30	610'680.15
	Zweckfreies Eigenkapital	9'027'512.89	9'039'028.74
	Total Eigenkapital	10'461'645.57	10'474'982.74
	Total Passiven	22'896'631.44	34'026'136.36

Jahresrechnung 2025 Gesamtübersicht

Geldflussrechnung

		Rechnung 2024	Rechnung 2025
+	Jahresergebnis: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	1'821.32	11'515.85
+/-	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'000.00	60'000.00
+/-	Abnahme/Zunahme Forderungen	- 4'555.44	- 1'762.63
+/-	Abnahme/Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	- 243.80	- 2'269.80
+/-	Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen		
+/-	Zunahme/Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	- 34'891.44	- 9'348.45
+/-	Zunahme/Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	1'020.00	481.00
+/-	Einlagen/Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen FK u. EK	261.00	- 240.20
+/-	Einlagen/Entnahmen Eigenkapital	-	-
	Geldfuss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	- 31'588.36	58'375.77
-	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen = Saldo der Investitionsrechnung	-	-
	Geldfuss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-	-
+/-	Abnahme/Zunahme Finanzanlagen auf FV und derivate Finanzinstrumente	-	-
+/-	Marktwertanpassungen/Wertberichtigungen auf Finanzanlagen	- 25'740.00	- 25'280.00
+/-	Abnahmen/Zunahme Sachanlagen FV	- 5'587'480.15	- 11'107'464.22
	Geldfuss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	- 5'613'220.15	- 11'132'744.22
	Geldfuss aus Investiones- und Anlagentätigkeit	- 5'613'220.15	- 11'132'744.22
+/-	Zunahme/Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten (Euw)	5'592'425.30	11'127'096.72
	Geldfuss aus Finanzierungstätigkeiten	5'592'425.30	11'127'096.72
	Veränderung Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	- 52'383.21	52'728.27
	Stand Flüssige Mittel per 1.1.	420'000.20	367'616.99
	Stand Flüssige Mittel per 31.12.	367'616.99	420'345.26
	Zunahme (+)/Abnahme (-) flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	- 52'383.21	52'728.27

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2025

A Angewendetes Regelwerk der Rechnungslegung und Begründungen zu den Abweichungen

Die vorliegende Jahresrechnung wurde auf der Grundlage des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG) vom 31. August 2006 erstellt. Dabei wurde die Rechnungslegung nach dem Harmonisierten Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden (HRM2) angewendet. Die Rechnungslegung richtet sich dabei nach den Grundsätzen: Ordnungsmässigkeit, Bruttodarstellung, Periodenabgrenzung, Fortführung, Wesentlichkeit, Verständlichkeit, Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit und Stetigkeit (§ 3 Abs. 1 FHG).

B Rechnungslegungsgrundsätze einschliesslich der wesentlichen Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung

1. Finanzvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus jenen Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können. Das Finanzvermögen ist zum Verkehrswert bilanziert.

1.1 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen

Die flüssigen Mittel und kurzfristige Geldanlagen umfassen Kassenbestände sowie Sichtguthaben bei Banken. Sie werden zum Verkehrswert bewertet, was dem Nominalwert entspricht.

1.2 Forderungen

Die Forderungen beinhalten die Debitorenforderungen aus der laufenden Tätigkeit der Bürgergemeinde. Sie werden zum Verkehrswert bewertet, welcher dem Nominalwert entspricht.

1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die Aktiven Rechnungsabgrenzungen beinhalten Abgrenzungen für Rechnungen, welche im aktuellen Rechnungsjahr an uns gestellt wurden, aber das neue Jahr betreffen.

1.4 Finanzanlagen und Sachanlagen Finanzvermögen

Die Finanzanlagen umfassen die Wertschriften sowie die Liegenschaften, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können und entsprechend dem Finanzvermögen zugeteilt sind. Die Wertschriften, also Aktien und Termingeldanlagen, welche die Bürgergemeinde Unterägeri längerfristig halten will, werden zum Kurswert per Stichtag (Jahresabschlusskurs) bewertet. Die Liegenschaften müssen alle zehn Jahre neu bewertet werden. Die Neubewertungen wurden letztmals 2019 durchgeführt.

2. Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar für die öffentliche Aufgabenerfüllung bestimmt sind.

2.1 Sachanlagen Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen der Bürgergemeinde Unterägeri umfasst die Kanzleiräumlichkeiten und das Mobiliar in der Liegenschaft Binzen. Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibungen.

3. Fremdkapital

3.1 Laufende Verbindlichkeiten

Diese Position beinhaltet alle Verbindlichkeiten, die kurzfristig fällig sind oder fällig werden könnten. Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert.

3.2 Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Passiven Rechnungsabgrenzungen beinhalten Abgrenzungen für vorausbezahlte Mieten und kurzfristige Verpflichtungen, die in ihrer Höhe bekannt und im aktuellen Rechnungsjahr im Aufwand zu berücksichtigen sind, aber erst im neuen Jahr in Rechnung gestellt und bezahlt werden.

3.3 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten bestehen aus Bankdarlehen zur Finanzierung des Finanzvermögens, wobei es sich ausschliesslich um die Finanzierung der Liegenschaften handelt. Die Bewertung der Darlehen erfolgt zum Nominalwert.

3.4 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital

Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen umfassen zweckgebundene Legate, welche in separaten Fonds verwaltet und zweckgebunden eingesetzt werden.

4. Eigenkapital

4.1 Fonds im Eigenkapital

Separatfonds sind formell ausgeschiedene, rechtlich nicht verselbständigte Teile des Vermögens mit besonderer Zweckbestimmung.

4.2 Finanzpolitische Reserve

Reserven sind für bestimmte Zwecke gebundenes Eigenkapital. Die Finanzpolitische Reserve kann für künftige Defizite der Erfolgsrechnung und/oder für neue Investitionen eingesetzt werden.

4.3 Bilanzüberschuss

Der Bilanzüberschuss umfasst das Jahresergebnis sowie die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre.

C Eigenkapitalnachweis

	Zweckgebunden Fonds im Eigenkapital	Finanzpolitische Reserve	Zweckfrei Jahresergebnis	Bilanzüberschuss
1.1.2024	1'435'954.00	8'428'348.59		597'342.98
Jahresgewinn 2024			1'821.32	
Zuweisung Ertragsüberschuss 2024			– 1'821.32	1'821.32
31.12.2024	1'435'954.00	8'428'348.59		599'164.30
Jahresgewinn 2025			11'515.85	
Zuweisung Ertragsüberschuss 2025			– 11'515.85	11'515.85
31.12.2025	1'435'954.00	8'428'348.59		610'680.15

D Rückstellungsspiegel

Es bestehen keine Rückstellungen.

E Beteiligungsspiegel

Der Bestand an Wertschriften ist zum Vorjahr unverändert.
Der Wertschriftenbestand der Bürgergemeinde Unterägeri setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Rechtsform	Gesellschafts- kapital CHF	Anzahl	Beteiligungs- quote In Prozent	Buchwert per 31.12.2024 CHF	Buchwert per 31.12.2025 CHF	Ausschüttung 2025 CHF
WWZ AG	AG	5'000'000	40	< 1 %	41'000	42'200	1'200
Zuger Kantonalbank	AG	144'144'000	39	< 1 %	321'360	344'760	23'400
Schweizerische Nationalbank SNB	AG	25'000'000	2	< 1 %	6'380	7'060	680
Aegerisee Schifffahrt	AG	300'000	2	< 1 %	200	200	0
Total					337'740	394'220	25'280

Der Kurswert der Aktien nahm gegenüber dem Vorjahr um CHF 25'280 zu und wurde in der Erfolgsrechnung unter Marktwertanpassungen Wertschriften erfasst. Der Bestand an Wertschriften ist zum Vorjahr unverändert.

F Gewährleistungsspiegel

1. Bürgschaften

Keine

2. Garantieverpflichtungen

Die Bürgergemeinde Unterägeri garantiert die Deckung des Fehlbetrags der Rechnung Chlösterli bis zu maximal 30 %, höchstens bis CHF 25'000 pro Jahr.

3. Weitere Eventualverbindlichkeiten

Keine

4. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Keine

G Anlagespiegel

In Übereinstimmung mit §2 Abs.1 FHV ist die Bürgergemeinde von der Führung einer Anlagebuchhaltung und der Offenlegung des Anlagespiegels befreit.

H Zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, der Verpflichtungen und der finanziellen Risiken von Bedeutung sind.

1. Leasingverbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Mietverhältnissen CHF 6'000.

2. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändeter oder abgetretener Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Im Zusammenhang mit dem Projekt Wohnüberbauung Euw wurde zur Sicherung der Finanzverbindlichkeit nachfolgender Register-Schuldbrief erstellt:
Wohnüberbauung Euw CHF 30'600'000

3. Informationen zu Bilanzbereinigungen

Keine

4. Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen und deren Auswirkung

Keine

5. Eventualforderungen

Keine

6. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse zu verzeichnen, welche die Jahresrechnung 2025 und das Vermögen per 31. Dezember 2025 massgeblich verändern.

I Erläuterungen der wesentlichen Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

1. Finanzanlagen

Die Bürgergemeinde Unterägeri hält Aktien mit einem Marktwert von CHF 394'220. Die Termingeldanlagen betragen CHF 1'000'000.

2. Langfristige Finanzanlagen/Sach- und immaterielle Anlagen Finanzvermögen

HRM2 empfiehlt für Finanzanlagen (z.B. Wertschriften) eine jährliche Neubewertung und für die Sachanlagen Finanzvermögen soll eine Wertberichtigung alle drei bis fünf Jahre vorgenommen werden (Handbuch HRM2: Fachempfehlung 06 Wertberichtigungen, Randziffer 5 vom 25.1.2008 Fachempfehlung 0611). Gemäss ergänzenden Ausführungen muss eine eingetretene dauerhafte Wertverminderung verbucht werden. Wertverminderungen aus Erfahrungswerten gelten ebenfalls als eingetreten (Handbuch HRM2: Auslegung zur Fachempfehlung 06 Wertberichtigungen, Randziffer A vom 11.6.2009 Anhang D I 06A).

In Übereinstimmung mit HRM2 sowie dem FHG, welches den Rahmen des maximalen Zeithorizontes vorgibt, in welcher keine Neubeurteilung vorzunehmen ist, sofern sich keine Neubewertung gemäss HRM2 ergibt, nimmt der Bürgerrat Unterägeri eine jährliche Einschätzung der Verkehrswerte vor. Die Anpassung erfolgt über die Erfolgsrechnung. Der bilanzierte Verkehrswert wird im Sinne von §13 FHG innerhalb von zehn Jahren geprüft. Die vom Bürgerrat eingesetzten jährlichen Aufwände für Unterhaltsarbeiten der Liegenschaften, wie auch Festlegung der Verkehrswerte basieren einerseits auf Schätzungen und Erfahrungen der Vergangenheit, wie auch aktuellen Einschätzungen. Die getroffenen Annahmen und Schätzungen können sich allenfalls in Zukunft rückwirkend betrachtet als falsch oder ungenügend erweisen.

3. Sachanlagen im Finanzvermögen

Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die Liegenschaften des Finanzvermögens.

108 Sachanlagen Finanzvermögen	Bestand Sachanlagen FV		
		Veränderung	
	1.1.2025	2025	31.12.2025
Liegenschaften Binzen	7'135'000.00	0.00	7'135'000.00
Liegenschaft Euw	240'000.00	0.00	240'000.00
Grundstück Kindergarten Euw	460'000.00	0.00	460'000.00
Grundstück Migros-Erweiterung Euw	2'970'000.00	0.00	2'970'000.00
Projekt Neubau Euw	10'273'986.15	11'107'464.22	21'381'450.37

Die Veränderung des Werts Projekt Neubau Euw beinhaltet das Fortschreiten der Projektierung. Die Liegenschaften wurden 2019 neu bewertet.

140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	Bestand Sachanlagen VV			
		Zugang	Abschreibung	
	1.1.2025	2025	2025	31.12.2025
Bürgerkanzlei Binzen	72'000	0	60'000	12'000
Möbiliar und Einrichtungen Bürgerkanzlei	1	0	0	1
Büromaschinen/Informatik/Kommunikation	1	0	0	1
	72'002	0	60'000	12'002

Gesamttotal Sachanlagen

	31.12.2024	31.12.2025
	21'078'986.15	32'186'450.37

4. Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten bestehen aus verschiedenen Bankdarlehen und einem Darlehen der Iten-Maritz-Stiftung zur Finanzierung des Finanz- und Verwaltungsvermögens, wobei es sich ausschliesslich um die Finanzierung der Liegenschaften und das Projekt Wohnüberbauung Euw handelt.

5. Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital

Der Meinrad-Iten-Fonds bezweckt die Erhaltung und Förderung des Andenkens an den Kunstmaler Meinrad Iten (1867–1932). Zum erweiterten Aufgabenbereich zählt auch die Förderung des aktuellen Kunstschaffens von Unterägerer Bürgerinnen und Bürgern. Dieser Fonds wird verzinst.

6. Fonds im Eigenkapital

Der Fonds im Eigenkapital besteht aus der Schenkung, welche für kulturelle und soziale Zwecke bestimmt ist.

J Informationen zum Status und zur Abrechnung von Verpflichtungskrediten

Am Abschlusstichtag besteht ein laufender Verpflichtungskredit:

Projekt Euw: CHF 30'600'000, Kreditbegehren vom 23. November 2020 für die Realisierung des Projekts Euw.

Die bisher aufgelaufenen Ausgaben betragen per 31.12.2025 CHF 21'381'450.37

Der Bürgerrat geht davon aus, dass das Projekt wie geplant realisiert werden kann.

TRAKTANDUM 3

Genehmigung des Budgets 2027 und Kenntnisnahme vom Finanzplan 2028–2031

Bericht und Antrag des Bürgerrats und Antrag der Rechnungsprüfungskommission an die Bürgergemeinde- versammlung vom 11. Mai 2026

Der Bürgerrat unterbreitet Ihnen das Budget 2027 und den Finanzplan 2028–2031. Das Budget schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 115'000. Die Zahlen zum Budget 2027 finden Sie in der Gesamtübersicht der Jahresrechnung 2025 bei der Erfolgsrechnung.

Finanzplan 2028–2031 (in 1000 Franken)

	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030	Planjahr 2031
Steuerfuss									
abzüglich 1 % Steuerrabatt	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %
Ertrag									
0 Allgemeine Verwaltung	30	54	71	25	30	30	30	30	30
3 Kultur									
5 Soziale Sicherheit	22	46		19	1	1	1	1	1
9 Finanzen und Steuern	499	525	530	508	1'806	1'814	1'818	1'827	1'830
Total Ertrag	551	625	601	552	1'837	1'845	1'849	1'858	1'861
Aufwand									
0 Allgemeine Verwaltung	299	348	400	339	340	374	378	381	385
3 Kultur	37	90	41	48	53	53	53	53	53
5 Soziale Sicherheit	99	82	23	52	53	53	53	53	53
9 Finanzen und Steuern	113	103	126	103	1'275	1'261	1'250	1'231	1'220
Total Aufwand	548	623	590	542	1'721	1'741	1'734	1'718	1'711
Mehrertrag/(-aufwand)	3	2	11	10	115	104	115	140	150

Das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung im Betrachtungszeitraum 2023–2030 beträgt rund CHF 500'000 (§4 Abs. 1 FHV). Ein negatives Ergebnis kann mit der Auflösung der finanzpolitischen Reserve ausgeglichen werden.

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission an die Bürgergemeinde Unterägeri

Sehr geehrte Mitbürgerin, sehr geehrter Mitbürger

Als Rechnungsprüfungskommission der Bürgergemeinde Unterägeri haben wir das Budget 2027 im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Wir stellen fest, dass das Budget den Vorschriften über den Gemeindehaushalt und das Rechnungswesen entspricht.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung empfehlen wir, das Budget 2027 zu genehmigen.

Unterägeri, 25. Februar 2026

Die Rechnungsprüfungskommission:

Sandro Iten
Colin Häusler
Daniela Schär-Henggeler

Antrag:

Das Budget 2027 basiert auf einem Steuerfuss von 1 % des kantonalen Ansatzes und einem Rabatt von 1 % des Einheitssatzes, was einem Steuerfuss von 0 % für 2027 entspricht. Es wird mit einem Ertragsüberschuss von CHF 115'000 gerechnet.

Der Bürgerrat beantragt der Bürgergemeindeversammlung vom 11. Mai 2026:

1. Der Steuerfuss 2027 für die Einkommens- und Vermögenssteuer von 1 % des kantonalen Ansatzes ist beizubehalten.
2. Für das Jahr 2027 ist ein Rabatt von 1 % des Einheitsansatzes zu gewähren, was einem Steuerfuss von 0 % für 2027 für die Einkommens- und Vermögenssteuer entspricht.
3. Das Budget 2027 ist zu genehmigen.

Unterägeri, 19. März 2026

Für den Bürgerrat

Beat Iten-Müller, Bürgerpräsident
Jeanette Aklin, Bürgerschreiberin

Rechnung 2025 des Meinrad-Iten-Fonds (1867 – 1932)

	Bestand 1.1.2025	Zugang	Abgang	Bestand 31.12.2025
Anfangsbestand	52'458.60			
Zins 2025		259.80	500.00	
Gemäss Bilanzposition 2092.01				52'218.40

Meinrad-Iten-Fonds

Der Meinrad-Iten-Fonds bietet eine spannende Möglichkeit für alle kunstschaftenden Bürgerinnen und Bürger von Unterägeri!

Bereits 1987 ins Leben gerufen, hat der Fonds das Ziel, das Andenken an den talentierten Kunstmaler Meinrad Iten (1867–1932) lebendig zu halten und gleichzeitig das aktuelle Kunstschaften in unserer Gemeinde aktiv zu fördern. Heute ist die Arbeitsgruppe, die den Fonds betreut, ein Teil der Ortskundlichen Fachgruppe. Der Fonds wird nicht nur durch jährliche Zinserträge, sondern auch durch grosszügige private Zuwendungen unterstützt. Dadurch können gezielt spannende und kreative Projekte im Bereich der bildenden Kunst gefördert werden. Ob Skulpturen und Objektkunst, Malerei, Zeichnungen, Installationskunst, Video, Foto-Art, Performance oder Druckgrafik – die Vielfalt der Kunstformen ist willkommen! Auch Beiträge zur Ausbildung in künstlerischen Bereichen sind möglich. Nutzen Sie diese Gelegenheit! Wenn Sie künstlerisch tätig und Bürgerin oder Bürger von Unterägeri sind, können Sie eine Förderung beantragen. Formulare können bei der Bürgerkanzlei bezogen und zuhanden der Ortskundlichen Fachgruppe eingereicht werden.

TRAKTANDUM 4

Einbürgerungen

Der Bürgerrat hat gemäss dem geltenden «Gesetz betreffend Erwerb und Verlust des Gemeinde- und des Kantonsbürgerrechts» folgenden Gesuchstellerinnen und Gesuchstellern das Bürgerrecht von Unterägeri erteilt.

Dabei ist der Bürgerrat angewiesen, an der Bürgergemeindeversammlung über die erfolgten Einbürgerungen gemäss kantonalem Bürgerrechtsgesetz 121.3, § 17^{bis} zu informieren. Die Angaben müssen die Vor- und Nachnamen, das Geburtsjahr, den Heimatort oder die Staatsangehörigkeit und die aktuelle Adresse der eingebürgerten Personen umfassen.

Sollten sich die eingebürgerten Personen die Einbürgerung durch falsche Angaben oder Verheimlichung erheblicher Tatsachen erschlichen haben, so kann die Einbürgerung gemäss Bundesgesetz über das Schweizer Bürgerrecht, Art. 36, innerhalb der folgenden acht Jahre für nichtig erklärt werden.

Neubürgerinnen und Neubürger der Gemeinde

Schweizerinnen und Schweizer

Gemäss § 9 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes hat der Bürgerrat seit der letzten Mitteilung folgenden Schweizer Bürgern das Bürgerrecht der Gemeinde Unterägeri erteilt:

Ausländerinnen und Ausländer

Gemäss § 10 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes hat der Bürgerrat seit der letzten Mitteilung folgenden Ausländerinnen und Ausländern das Bürgerrecht der Gemeinde Unterägeri erteilt:

**Erleichterte Einbürgerungen durch das
Staatssekretariat für Migration (SEM)**

Gemäss Art. 21. Abs. 1 des Bürgerrechtsgesetzes hat das Staatssekretariat für Migration seit der letzten Mitteilung folgenden Ausländerinnen und Ausländern das Bürgerrecht der Gemeinde Unterägeri erteilt:

Im Kanton Zug wohnhaft:**Nicht im Kanton Zug wohnhaft:**

Der Bürgerrat Unterägeri heisst alle Neubürgerinnen und Neubürger anlässlich der Bürgergemeindeversammlung vom 11. Mai 2026 herzlich willkommen.

Die Neubürgerinnen und Neubürger werden persönlich begrüsst und zugleich wird ihnen die Bürgerrechtsurkunde übergeben.

Öffnungszeiten der Bürgerkanzlei

Mittwoch	8.30 – 11.30 Uhr/14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	8.30 – 13.00 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich.

Bürgerkanzlei Unterägeri
Binzenstrasse 3, Postfach 51, 6314 Unterägeri, Telefon 041 750 19 59

www.bg-unteraegeri.ch
kanzlei@bg-unteraegeri.ch

